

Weiterbildung zur Wildpflanzenpädagogin/zum Wildpflanzenpädagogen - Von der Wurzel bis zur Frucht

Früher war das Wissen um den Nutzen von wildwachsenden Pflanzen und Kräutern selbstverständlich und wurde von Generation zu Generation weitergegeben.

Heute ist leider vieles in Vergessenheit geraten und es bedarf neuer Zugänge für alle Bevölkerungsgruppen, um den Wert unserer heimischen Natur kennen und schätzen zu lernen.

Aktuell gibt es zum Glück wieder ein großes Interesse an Wildpflanzen, da in den Medien zunehmend über die kulinarische, gesundheitliche und ökologische Bedeutung berichtet wird.

Besonders die unauffälligen oder gar ungeliebten Wildpflanzen wie Brennnessel & Co. spielen eine wichtige Rolle für Insekten und Wildbienen, deren Schutz nur mit dem Schutz der Pflanzen gewährleistet ist.

Als Vermittler/-in zwischen Mensch und Natur können Sie dabei mitwirken, dass altes Wissen wieder präsent und neben dem Nutzen der Pflanzen die Schönheit und Bedeutung für das Ökosystem vielen Menschen nahe gebracht wird. Damit leisten Sie einen wertvollen Beitrag zum Natur- und Artenschutz.

Im Rahmen dieser praxisorientierten Weiterbildung lernen Sie unterschiedliche Methoden kennen, um Pflanzenwissen fundiert, spannend, witzig und zielgruppengerecht weiter zu geben: Neben der Wildkräuterküche und dem Herstellen von Ölen, Tinkturen, Cremes und Salben werden weitere pädagogische Möglichkeiten wie z. B. Märchen, Meditationen, Spiele und Pflanzenexperimente vorgestellt.

Die Weiterbildung erstreckt sich mit 11 Modulen über ein Jahr, sodass alle Pflanzen im Jahreskreis von der Wurzel bis zur Frucht in der freien Natur erlebbar sind.

Inhalte der Weiterbildung

- Botanische Grundkenntnisse zum sicheren Bestimmen von Wildpflanzen
- Verarbeitung von Wildpflanzen (Küche und Hausapotheke)
- Kreativer und künstlerischer Umgang mit Pflanzen
- Entwicklung von Pflanzenmärchen und Geschichten
- Zielgruppen- und altersgerechte Zugänge zu Pflanzen
- Rechtliche Grundlagen beim Sammeln von Pflanzen
- Konzeption und Durchführung von Kräuterveranstaltungen
- Fundiertes Wissen zu 30 heimischen Wildpflanzen und deren Vermittlung über unterschiedliche Ebenen wie z. B. Geruch, Geschmack, Farbe, Form, Inhaltsstoff, Mythen, Märchen, literarische Kostproben, usw.,

Teilnahmevoraussetzungen

Die Weiterbildung richtet sich an alle, die andere Menschen für Wildpflanzen begeistern möchten. Die Tätigkeit als Wildpflanzenpädagogin/Wildpflanzenpädagoge umfasst die unterschiedlichsten Bereiche von Erziehung und Bildung wie z.B. Kindergarten, Schule, Ehrenamt, Bildungsveranstaltungen für Erwachsene, Gästeführungen im Rahmen von Tourismusprogrammen und Angebote für Naturerlebniszentren oder Kurverwaltungen.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Erfahrungen im Leiten von Gruppen sind von Vorteil, aber keine Bedingung.

Erwartet wird Interesse an der Natur - insbesondere den wild wachsenden Pflanzen - und die Bereitschaft, sich auf eigene Lernprozesse und eine Lerngruppe einzulassen. Ein großer Teil der Module findet im Freien statt.

Die Weiterbildung bietet sich als Aufbaumodul für Teilnehmende der Qualifizierung zur Fachkraft für Natur- und Waldpädagogik an (VHS).

Wie erlangen Sie ein Abschlusszertifikat (VHS)?

Die Weiterbildung schließt mit dem VHS-Zertifikat "Wildpflanzenpädagogin/Wildpflanzenpädagoge" ab. Voraussetzungen für die Erlangung des Zertifikats:

- Regelmäßige Teilnahme an den Weiterbildungsterminen - mindestens 80% (2 Fehltag)
- Anlage eines Herbariums mit mindestens 30 Wildpflanzen
- Umfassende Beschäftigung mit einer Pflanze (Monografie, Aktionen für Kinder/Erwachsene) über den Jahreslauf und Präsentation in der Gruppe
- Abschlusspräsentation eines selbstständig erarbeiteten Konzepts für eine Kräuterveranstaltung in Kleingruppen

Termine:

Informationsveranstaltung – Online

28. November 2024 , 18.30 - 19.30 Uhr - Anmeldung unter: www.vhs-bs.de/ZPC43CL

10. Mai 2025, 10.00 - 17.00 Uhr

21. Juni 2025, 10.00 - 17.00 Uhr

16./17. August 2025, 10.00 - 17.00 Uhr

21. September 2025, 10.00 - 17.00 Uhr

11. Oktober 2025, 10.00 - 17.00 Uhr

14./15. Februar 2026, 10.00 - 17.00 Uhr

14. März 2026, 10.00 - 17.00 Uhr

Abschlusspräsentationen und Zertifikatsübergabe

18. April 2026, 10.00 – 16.00 Uhr

19. April 2026, 09.00 - 16.00 Uhr

(Änderungen vorbehalten)

Weiterbildung zur Wildpflanzenpädagogin/zum Wildpflanzenpädagoge

APC44 Gisela Stöckmann, Angelica Heintzmann,
Barbara Räder, Christiane Neugebauer, Dorothea Nennowitz
Fortbildungsbeginn: 10.05.2025 von 10.00 - 17.00 Uhr
11 Termine, 88 Unterrichtsstunden
898 € (Ratenzahlung möglich)
zuzüglich Kosten für Lebensmittel und Kräuteransätze
Waldforum Riddagshausen
Ebertallee 44, 38104 Braunschweig

Anmeldung unter: <https://vhs38.de/wildpflanzenpaed>

